

## **Das Landesprogramm „Schule der Zukunft“**

Das Landesprogramm „Schule der Zukunft“ ist im September 2020 neu gestartet und wird vom Ministerium für Schule und Bildung sowie vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Es richtet sich an alle Schulen, die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in ihrem Unterricht, ihrem Schulalltag und ihrer Schulstruktur verankern wollen. Auch außerschulische Bildungspartner\*innen und Kindertagesstätten werden dazu aufgerufen, BNE in ihr Bildungsprogramm zu integrieren. Auf diese Weise entsteht die Möglichkeit, BNE-Bildungspartnerschaften und -netzwerke zu gründen und sich gegenseitig bei der BNE-Arbeit zu unterstützen.

Alle Schulen in NRW können sich jederzeit anmelden und am Landesprogramm „Schule der Zukunft“ teilnehmen. Es spielt dabei keine Rolle, ob eine Schule erst mit einzelnen BNE-Aktivitäten beginnen möchte oder BNE bereits einen hohen Stellenwert im Schulleben besitzt. Alle zwei Jahre erhalten die Schulen und Netzwerke die Möglichkeit, sich für ihre BNE-Aktivitäten auszeichnen zu lassen.

Das Landesprogramm und seine Inhalte orientieren sich an der Zielsetzung der „Leitlinie Bildung für nachhaltige Entwicklung“ des Ministeriums für Schule und Bildung NRW.

Die 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals bzw. SDGs) der Vereinten Nationen liefern dabei Impulse für die einzelnen Prozesse der schulischen BNE-Bildungsaktivitäten.

## **Unterstützung bei der Teilnahme am Landesprogramm „Schule der Zukunft“**

Die NRW-weite Koordination des Landesprogramms „Schule der Zukunft“ ist bei der Natur- und Umweltschutzakademie NRW (kurz NUA) angesiedelt. Die am Landesprogramm teilnehmenden Schulen werden durch ein vielfältiges, kostenloses Angebot unterstützt und dabei begleitet, Bildung für nachhaltige Entwicklung in ihren Schulalltag zu integrieren und jungen Menschen in ihrer Schule oder in der Kita Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie selbst eine lebenswerte Zukunft mitgestalten können.

Die **Schule Natur im Grugapark** unterstützt als BNE-Regionalzentrum, gemeinsam mit den Regionalkoordinatorinnen und Regionalkoordinatoren, die NUA auf regionaler Ebene im Regierungsbezirk Düsseldorf.

Sie übt dabei beratende, vernetzende und fortbildende Funktionen im Rahmen des Landesprogramms „Schule der Zukunft“ aus.

Wir können Sie bei Ihrer Anmeldung als Schule der Zukunft, bei der Findung und Umsetzung Ihrer Projekte, sowie bei der Netzwerkbildung unterstützen. Hierzu bieten wir folgendes an:

- Beratung und Begleitung bei der Findung und Umsetzung von BNE-Projekten an Ihrer Schule
- Fortbildungen für Lehrer\*innen (BNE-Module)
- Angebote für Schüler\*innen (Schüler\*innen-Akademien)
- Unterstützung bei der Suche nach schulischen und außerschulischen Projektpartnern
- Austauschtreffen mit anderen Kampagne-Schulen, unter anderem zur Netzwerkbildung
- Unterstützung bei der Gründung von Netzwerken im Rahmen der „Schule der Zukunft“

Kontaktieren Sie uns gerne!

Kontakt

Gabriele Seifert, 0201 88 83 333 oder [gabriele.seifert@grugapark.essen.de](mailto:gabriele.seifert@grugapark.essen.de)

Weitere Informationen unter

[www.sdz.nrw.de](http://www.sdz.nrw.de)